Sonntag, 23. September 2012

An diesem Tag fuhren wir früh los, da wir eine ziemlich lange Strecke vor uns hatten und ca. 6 - 7 Stunden Fahrt. Ziel war das Welgevonden Game Reserve, das in nordöstlicher Richtung an den Marakele Nationalpark angrenzt. Auf 33.000 ha sind mehrere private Lodges verteilt, unter denen wir uns die Nedile Lodge ausgesucht hatten. Hier wollten wir uns noch einmal ein wenig Luxus gönnen - schließlich ging es ja langsam aber sicher auf das Ende dieser wunderschönen Reise zu.

Nach einem kurzen Umweg kamen wir kurz nach Mittag am Gate des Welgevonden Game Rerserve an und wurden von David, einem der beiden Guides schon erwartet. Nach einer zwanzigminütigen Fahrt auf sehr holprigen Wegen erreichten wir die Nedile Lodge und diese sah tatsächlich genau so schön aus wie auf den Bildern im Internet, die mich zum Buchen verführt hatten. Hier der Blick von unserer Terrasse aus und das Bad:





Nach einer kleinen Erholungspause gab es ein leckeres Lunch und bald darauf starteten wir zum ersten Game Drive.

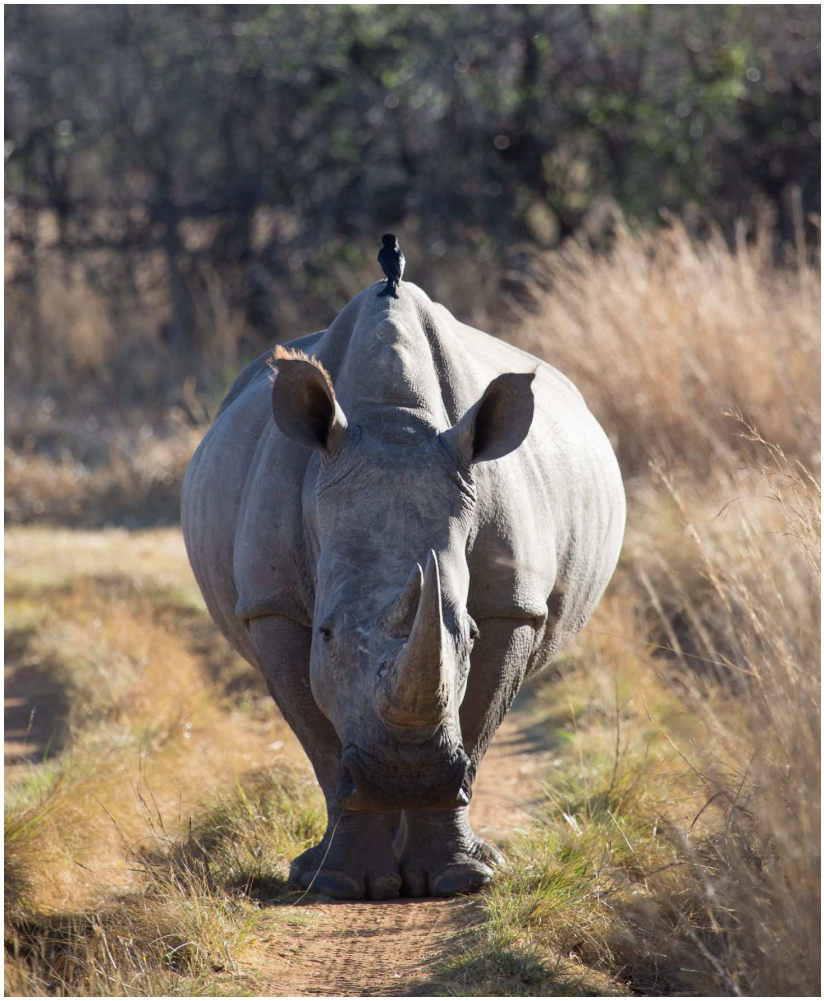
Das Welgevonden Game Reserve gehört zur Waterberg Region und die Landschaft ist sehr beeindruckend, wenn auch wieder komplett anders als die letzten Tage im Mapungubwe Nationalpark, viel grüner. Aber das sollte sich auch bald ändern...





Tiere gab es natürlich auch!









Traumwetter, Traumlandschaft, ein leckerer Sundowner - was will man mehr?
Vielleicht noch einen Löwen?



Leider ein wenig weit weg, aber schön!

Hier noch ein paar Eindrücke von der Nedile Lodge:





Am nächsten Tag war Feiertag in Südafrika, der National Braai Day. Und den hat wohl jemand zu ernst genommen und es übertrieben, denn dann kam das Feuer...

Das kleine Wunder des Tages: Ein erster schöner, rauchfreier Tag in der Nedile Lodge...